

2020/91

Beschlussvorlage
öffentlich



Rückbau öffentlicher Telekommunikationsstellen im Gemeindebezirk Völklingen

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtplanung und -entwicklung	<i>Beteiligt:</i>
---	-------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Ö / N</i>
Ortsrat Völklingen (Anhörung)	Ö
Ausschuss für Stadtentwicklung (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussentwurf

Dem Abbau der Telekommunikationsstellen wird zugestimmt.

Sachverhalt

Die *Deutsche Telekom* führt an ihren öffentlichen Telekommunikationsstellen kontinuierlich spezifische Nutzungsanalysen durch. Die Akzeptanz und Nutzung von öffentlichen Telefonen unterliegt in den letzten Jahren einem stetigen Wandel, weg von der reinen Telefonie hin zur hauptsächlichsten Nutzung mobiler Daten. Dieser Entwicklung wird durch die *Deutsche Telekom* Rechnung getragen; deshalb wurden das Telefonnetz auf IP-Technologie umgestellt und bereits viele Standorte in moderne Telestationen umgebaut. Der kontinuierliche Weiterausbau in ein bedarfsgerechtes Angebot ist mit erheblichen Investitionen verbunden, daher möchte die *Deutsche Telekom* auf Standorte verzichten, deren Nutzung die Betriebskosten nicht decken.

Im Gemeindebezirk Völklingen sind folgende Standorte "praktisch nicht genutzt" und daher vom geplanten Rückbau betroffen:

Völklingen-Stadtmitte Röntgenstr./Pasteurstr. 4

Fürstenhausen Saarbrücker Str. 33

Wehrden Kleine Bergstr. 84

Wehrden Ludweiler Str. 62 (Nähe Kirche)

Wehrden Rathausstraße/ Saarbrücke

Wehrden Schaffhauser Straße 159

Die Umsetzung der Maßnahmen ist noch in diesem Jahr vorgesehen.

Bei den Sprechstellen handelt es sich um Pflichtleistungsstandorte, d. h. die Zustimmung der Stadt Völklingen zum Rückbau ist erforderlich!

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Maßnahmen entstehen der Stadt Völklingen keine Kosten.

Anlage/n

Keine